



Mögliche Entwicklungsperspektive für den Handels- und Dienstleistungsbereich im künftigen Zentrum des Saarpfalz-Parks (Entwurf: Walle GmbH).



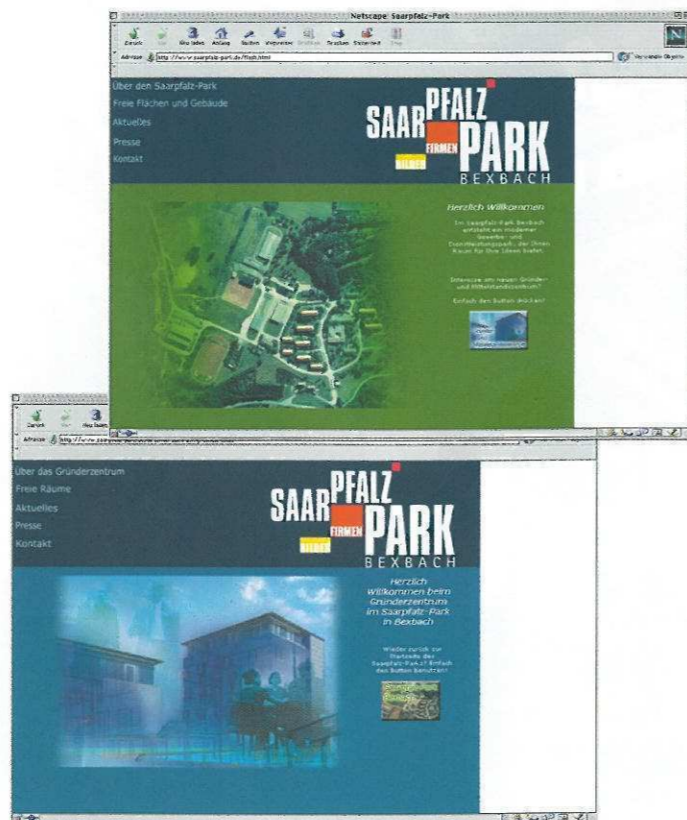
Großflächenplakatierung im Oktober 2001.

Wie es weiter geht

Nach 3 Jahren sind im Saarpfalz-Park bereits rund 80.000 m² der rund 220.000 m² zu erschließenden Gewerbefläche vermarktet. Dabei gehen Flächenerschließungsmaßnahmen und Verkäufe zeitgleich einher. Die ersten Neubauprojekte sind abgeschlossen - weitere Investoren haben sich für den Standort entschieden. Der Branchenmix wird so sukzessive weiter ausgebaut.

Fertig ist man mit der Vermarktung der Fläche aber noch nicht. Im gewerblichen Bereich gibt es noch freie Grundstücke und als nächstes steht an, die Planung für das Dienstleistungsareal im Eingangsbereich des Parks in die Tat umzusetzen. Die Perspektive zeigt eine mögliche Bebauung dieses Gebiets.

Auch ein Ausbau des Gründer- und Mittelstandszentrums ist angedacht. Nachdem das Zentrum zum großen Teil vermietet ist, will man weitere Flächen zu günstigen Konditionen für Jungunternehmer schaffen. Gut eignen würde sich das ehemalige Gebäude 2 neben dem Gründerzentrum, das man mit einem entsprechenden Umbau leicht an das bestehende Zentrum anschließen könnte.



Saarpfalz-Park im Internet - www.saarpfalz-park.de
Die Homepage bietet vielfältige Informationen über das Flächen- und Objektangebot und aktuelle Neuigkeiten im Saarpfalz-Park.

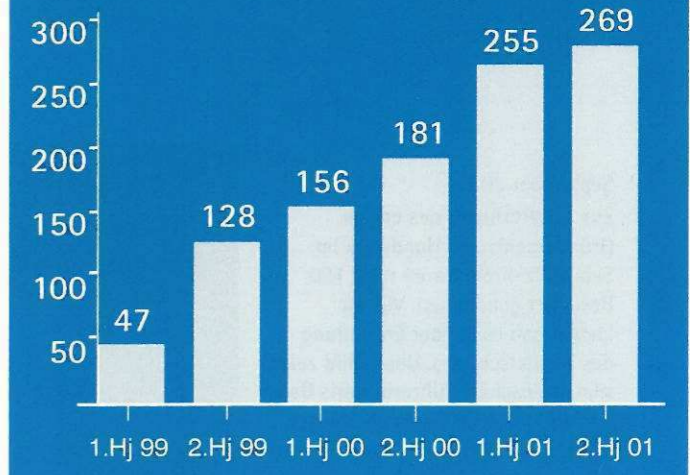
3 Jahre Saarpfalz-Park Bexbach: Erstes Konversionsprojekt im Saarland hat sich rasant entwickelt

Am 2. Oktober feierte der Saarpfalz-Park seinen 3. Geburtstag. Ein Grund zurückzublicken und die Entwicklung des Geländes näher zu betrachten. Am 31. Dezember 1996 wurde die Saarpfalz-Kaserne geschlossen. Anfang 1997 hatten die Stadt Bexbach und die Oberfinanzdirektion Koblenz Gespräche zum Kauf des Geländes aufgenommen. Im November 1997 wurde die Saarpfalz-Park Bexbach GmbH (SPB) (Gesellschafter: Stadt Bexbach, Saarpfalz-Kreis, Kreissparkasse Saarpfalz, Volksbank Bexbach und Landesentwicklungsgesellschaft Saar) gegründet, mit dem Ziel des Ankaufs, der Erschließung und der Vermarktung des Geländes.



Luftaufnahme Teilbereich Saarpfalz-Park 1996 und 2001 (2001 - mit Gründer- und Mittelstandszentrum).

Entwicklung der Arbeitsplätze im Saarpfalz-Park Bexbach



Mit der Geschäftsführung beauftragte man die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises. Nach nur 8 Monaten intensiven Verhandlungen durch die SPB wurde schließlich im Juli 1998 eine Einigung erzielt und am 2. Oktober 1998 der Kaufvertrag zwischen der SPB und der Bundesrepublik geschlossen. Der Kaufpreis betrug rund 3 Mio. DM einschließlich aller aufstehenden Gebäude. Im Dezember 1998 hat die Saarpfalz-Park Bexbach GmbH mit ihrer Tätigkeit zur Umgestaltung und Vermarktung des ehemaligen Kasernengeländes begonnen. Bereits im April 1999 war das erste größere Unternehmen, die Syborg Informationssysteme GmbH aus Saarbrücken, mit 30 Mitarbeitern (heutiger Stand ca. 80 Mitarbeiter) im Saarpfalz-Park angesiedelt. Schnell folgten die nächsten Firmen wie die Grafik zeigt. Heute arbeiten im Saarpfalz-Park 37 Firmen mit ca. 270 Mitarbeitern. Dabei hat sich ein gesunder Branchenmix von Handwerk bis High-Tech-Unternehmen etabliert.

Zum Jahresende werden voraussichtlich über 400 Menschen im Saarpfalz-Park arbeiten. Denn das Bundesgrenzschutzamt Saarbrücken wird im November mit etwa 130 Mitarbeitern von Saarbrücken nach Bexbach umziehen.

SAARPFALZ PARK infos

02. Oktober 1998
Vertragsunterzeichnung
zum Ankauf des Saarpfalz-Park-Geländes durch die Saarpfalz-Park Bexbach GmbH vom Bund zum Preis von rund 3 Mio DM. Vorne v.l.n.r.: Dr. Klaus Peter Grommes (Oberfinanzdirektion Koblenz), Doris Gaa (Geschäftsführerin SPB), Elisabeth Oberbiling (Notarin). Hinten v.l.n.r.: Mitarbeiterin Oberfinanzdirektion Koblenz, Heinz Müller (Bürgermeister Stadt Bexbach), Franz-Jörg Lorenz (Bundesvermögensamt Trier), Hans-Georg Wagner (MdB), Dr. Anselm Römer (Ministerium für Wirtschaft), Clemens Lindemann (Landrat Saarpfalz-Kreis).

Stationen der Entwicklung – 3 Jahre Saarpfalz-Park Bexbach

September 2001
Zur Einweihung des ersten Gründerzentrums Handwerk im Saarpfalz-Kreis waren rund 150 Besucher gekommen. Viel zu lachen gab es bei der Enthüllung des Projektschildes. Unser Bild zeigt v.l.n.r.: Geschäftsführerin Doris Gaa, Architekt Daniela Schlegel-Friedrich, Bürgermeister Heinz Müller, Landrat Clemens Lindemann und den Vizepräsident der Handwerkskammer Hans-Alois Kirf.



August 2001
Richtfest beim ersten Leasingprojekt im Saarpfalz-Park. Michael Linnebacher, Inhaber der gleichnamigen Baufirma, überreichte der Bauherrin Doris Gaa einen kleinen „Richtstrauß“. Im November wird Jörg Nikolay mit seiner Event- und Messebaufirma „Effektiv“ im Gebäude einziehen. (Foto: Heitz)



Mai 2001
Nach seiner Fertigstellung zum Jahreswechsel fand im Mai 2001 bei bestem Wetter die Einweihung des Gründer- und Mittelstandszentrums mit 250 Gästen statt.



September 2000
Bürgermeister Heinz Müller und Geschäftsführerin Doris Gaa bei der Einweihung des Projektschildes mit Infotafel für interessierte Bürger.



April 1999
Spatenstich zum Bau des Gründer- und Mittelstandszentrums v.l.n.r.: Albrecht Feibel (MdB), Heinz Müller (Bürgermeister Stadt Bexbach), Christiane Krajewski (ehem. Wirtschaftsministerin), Dr. Klaus Peter Grommes (Oberfinanzdirektion Koblenz), Clemens Lindemann (Landrat Saarpfalz-Kreis), Rainer Tabillion (MdB), Doris Gaa (Geschäftsführerin SPB).

Oktober 1999
Tag der offenen Tür anlässlich des 1. Geburtstags des Saarpfalz-Parks fanden sich etwa 1000 Besucher im Saarpfalz-Park ein. Das Bild zeigt Wirtschaftsminister Dr. Hanspeter Georgi, Bürgermeister Heinz Müller und Geschäftsführerin Doris Gaa mit Vertretern der Bundeswehr.



Mai 2000
Das Richtfest des Gründer- und Mittelstandszentrums konnte im Mai 2000 nach nur 7 Monaten Bauzeit gefeiert werden. v.l.n.r.: Landrat Clemens Lindemann, Bürgermeister Heinz Müller, Klaus Gerstner Ministerialrat des Ministeriums für Wirtschaft, Geschäftsführerin Doris Gaa und Architekt Willi Latz.



August 2000
„Lichtobjekte“
Bei einer Vernissage in der Ausstellungshalle der Firma Konstruktiv im Saarpfalz-Park zeigten sich vor einem Werk des Künstlers Tomoji Ogawa (dritter von links) Takashi Suzuki, Doris Gaa, Michael Shilad (Firma Konstruktiv), Mathias Beck von der Galerie Monika Beck und Bürgermeister Heinz Müller.

